



Kazzong verspricht Chancen für Newcomer

ddp

ddp - Samstag, 1. September, 11:57 Uhr

München/Berlin (ddp). Gnarls Barkley hätte nie einen so großen Erfolg mit seinem Song «Crazy» gehabt, wenn es nicht die Möglichkeit des Musik-Downloads im Internet gäbe. Auch zahlreiche andere Sänger verdanken ihre Popularität ausschließlich dieser Methode, die inzwischen vor allem unter jüngeren Musikkonsumenten üblich ist.

Die gute alte CD, glauben viele Experten, wird im Zeitalter von iPod und Music-Download bald ausgedient haben. Auch die Plattenfirmen, so könnte man denken, werden angesichts dieser Entwicklung irgendwann nicht mehr gebraucht. Dieser Markt ist derzeit so innovativ wie kaum ein anderer. Ein neues Produkt, das bis 10. September online gehen soll, ist Kazzong - ein neuer Musikplayer mit Kauffunktion.

Er bietet, so verspricht der Hersteller, vor allem Newcomer-Bands eine ebenso einfache wie kostengünstige Präsentations- und Vertriebsmöglichkeit für ihre Musik im Internet. Die Idee für die Neuerung stammt von Matthias Riedl und Martin Simma, die beide geschäftsführende Gesellschafter der Kazzong GmbH in München sind.

«Viele Menschen finden es bisher zu umständlich, Musik aus dem Internet herunter zu laden», sagt Simma. Mit Kazzong könnten Künstler oder Plattenfirmen bestimmte Titel über einen Musikplayer direkt auf bestimmte Webseiten oder so genannte Community-Seiten stellen. Die Internet-User hätten dann die Möglichkeit, sich die Titel beispielsweise auf Fanseiten oder Künstlerhomepages anzuhören und danach direkt per Mouseklick zu kaufen. «Durch den Musikplayer kommt nicht mehr der Käufer zur Musik, sondern die Musik zum Konsumenten», berichtet Simma. Der Musikplayer könne in alle Internetseiten integriert werden.

Bisher mussten Bands, die einen Titel zum Downloaden ins Internet stellen wollen, zuvor Verträge mit Rechteinhabern abschließen. «Das war stets ein großer Aufwand. Den übernimmt jetzt Kazzong für die Künstler», sagt Simma. Im Gegenzug dafür werde sein Unternehmen zu einem bestimmten Prozentsatz an den Verkaufserlösen beteiligt. Den Verkaufspreis, der durchschnittlich bei 0,90 bis einem Euro pro Titel liegen werde, bestimmten die Bands oder Künstler selbst. Mit dieser Methode könnten auch junge, bisher noch unbekannte Musiker, die keinen Plattenvertrag haben, ihre Songs einem breiteren Publikum vorstellen.

In der Musikbranche werden Neuentwicklungen wie diese zwar begrüßt. Ein wenig Skepsis aber bleibt dennoch. Inzwischen gibt es eine Vielzahl von Anbietern, die Künstler und Labels dabei unterstützen, Musik über das Internet zu verkaufen. «Grundsätzlich befürworten wir alle innovativen Ansätze, die dabei helfen, den Konsumenten den Kauf von Musik über das Internet so einfach wie möglich zu machen», sagt Stefan Michalk, Sprecher der deutschen Phonoverbände, in Berlin. Voraussetzung sei jedoch, dass die Rechte der Textdichter, Komponisten, Künstler und Labels gewahrt bleiben. Angebote wie Kazzong könnten allerdings Aufgaben eines Labels wie das Aufspüren neuer Talente, die Unterstützung bei der Produktion eines Titels, die Promotion und das Marketing für Künstler und deren Produkte nicht ersetzen.

«Ich halte Kazzong tatsächlich für eine Erfolg versprechende Sache. Das ist eigentlich der längst fällige und logische nächste Schritt im digitalen Vertrieb», meint Christoph Lindemann, der Redakteur der Münchner Zeitschrift «Musikexpress» ist. Das wichtigste und schwierigste Thema für eine Newcomer-Band werde allerdings weiterhin die Promotion bleiben. Der schönste Player mit Verkaufsfunktion nützt nach Ansicht des Experten nichts, wenn niemand die Seite besucht, auf der er eingebunden ist.

Kazzong-Chef Simma ist trotz dieser Bedenken in der Branche optimistisch. Zahlreiche Musiker, darunter auch Prominente, hätten bereits ihr Interesse an dem Musikplayer mit Kauffunktion bekundet. Namen wollte er noch nicht nennen. «Wir sind mit vier großen Plattenfirmen in Gespräch», berichtet Simma, der dem CD-Verkauf angesichts der zunehmenden Zahl von Musik-Downloads im Internet keine große Zukunft prophezeit.

(ddp)

BEWERTEN SIE DIESEN ARTIKEL

Durchschnitt (0 Stimmen)

[Für die Bewertung dieses Artikels anmelden »](#)[Die am meisten empfohlenen Artikel »](#)

Mehr zum Thema: Unterhaltung

[Italien nimmt Abschied von Luciano Pavarotti](#) dpa - vor 44 Minuten[Paris Hilton zieht gegen Karte mit ihrem Gesicht vor Gericht](#) AFP - vor 1 Stunde 29 Minuten[Hip-Hop-Szene ehrt «Rev Run» Simmons von Run DMC](#) AP - vor 1 Stunde 53 Minuten[Regen bringt Besuchsprogramm des Papstes durcheinander](#) AFP - vor 2 Stunden 12 Minuten[Beide Eltern von verschwundener Maddie unter Tatverdacht](#) AFP - vor 2 Stunden 43 Minuten

Sponsoren-Links

[\(Was sind Sponsoren-Links?\)](#)[Fragen zum Thema Hochzeit](#)

Du brauchst Rat, du hast Fragen? Lycos iq-Mitglieder beantworten sie.

iq.lycos.de[Trauringe ab Hersteller](#)

1 Million Trauringe frei konfigurierbar. Individuell und bis zu 50% günstiger.

www.123gold.de[3D Pool Billard](#)

Lassen Sie die Kugeln auf Ihrem PC rollen - gleich bei Gamesload runterladen und spielen.

www.gamesload.de

Yahoo! Produkte: